

Kirchgemeinden

RADELFFINGEN | AARBERG | SEEDORF | KAPPELEN-WERDT | BARGEN | KALLNACH-NIEDERRIED | WALPERSWIL-BÜHL

www.kirchenregion-aarberg.ch

Kirchgemeinde Walperswil-Bühl



Präsidium: Urs Hänni, 032 396 30 14
Pfarramt: Ueli Bukies, 032 396 11 35
Sigristin: Susanna Canosa, 032 396 41 56
Sekretariat: Kerstin Möri, 032 384 53 89

www.kirche-walperswil-buehl.ch

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Kirchensonntag, «Sorgsam miteinander leben»

Mit Mitgliedern des Kirchgemeinderats, Schüler/innen der KUW 7. Klasse begleitet von Pfr. Ueli Bukies, und Organistin Lilian von Rohr

Sonntag, 14. Februar

Kein Gottesdienst; bitte beachten Sie das Angebot der umliegenden Kirchgemeinden

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst «Die Verabschiedung vom Recht haben wollen»

Mit Pfr. Ueli Bukies und Organistin Satomi Kikuchi

Sonntag, 28. Februar

Kein Gottesdienst; bitte beachten Sie das Angebot der umliegenden Kirchgemeinden

Benötigen Sie einen Fahrdienst?

Gerne sind wir für Sie da. Sie erreichen uns unter der Nummer des Pfarramtes, 032 396 11 35.

Werte Kirchgemeindemitglieder

«Leider beschäftigt uns der tägliche Pandemiebericht immer noch stärker als der tägliche Wetterbericht. Das einzige Sichere ist, dass nichts mehr sicher ist. War früher «angepasst» als Lebensstil leicht verpönt, ist es heute umgekehrt. Wir bemühen uns bei allen nötigen Anpassungen um grösstmögliche Kreativität, müssen aber zugeben, dass der uns zur Verfügung stehende Spielraum nicht gerade weit gesteckt ist.

Bitte nehmen Sie also weiterhin zur Kenntnis, dass kaum etwas so sein wird wie ursprünglich geplant. Die jeweils aktuellen Anpassungen finden Sie im Amtsanzeiger und auf unserer Homepage www.kirche-walperswilbuehl.ch. Mit besten Grüßen, Ihr Kirchgemeinderat

«Die Erstausgabe der neuen Dorfzeitung «DorfZyt» hat mir sehr gefallen. Es freut mich natürlich auch, dass uns als Kirchgemeinde darin zwei Seiten zur Verfügung gestellt worden sind. Wir möchten sie so füllen, dass möglichst viele aus unseren beiden Dörfern neugierig einen Blick darauf werfen, um zu sehen, was in der Kirche läuft bzw. ob sie etwas Interessantes zum Dorfgespräch beitragen kann. Wir sind froh um jede Rückmeldung und jeden Beitrag, die uns dabei helfen, dieses Ziel zu erreichen. Darf ich

grad' einen Vorschlag für ein Thema machen? Es geht auf Karfreitag und Ostern zu, und da könnten wir uns fragen: «Was würde mit Jesus passieren, wenn er heute unter uns leben würde? Dasselbe wie vor 2000 Jahren?» Wer von Ihnen hat dazu eine Idee?

Vor mir liegen 10 Exemplare



des Buches «Damit die Welt verwandelt wird. Die sieben Werke der Barmherzigkeit» von Anselm Grün. Diese Bücher wollen gelesen werden, und der Inhalt möchte bedacht,

diskutiert und ins Leben übertragen werden. Wer macht mit? Siebenmal (je einmal in den Monaten März bis Juni plus September und Oktober) wollen wir uns Zeit nehmen in irgendeiner uns dann jeweils möglichen Form, um gemeinsam über das Gelesene auszutauschen. Bitte melden unter 032 396 11 35. Mit besten Grüßen, Pfr. Ueli Bukies

KUW

KUW 3. Klasse
Unterricht mit Pia Hadorn, Katechetin, im Spycher
Dienstag, 16. Februar,
15.15 bis 17.15 Uhr

KUW 5. Klasse
Unterricht mit Pia Hadorn, Katechetin, im Spycher
Montag, 1. Februar,
16.00 bis 18.00 Uhr, mit
gemeinsamem z'Vieri

KUW 7. Klasse
Unterricht mit Pfarrer Ueli Bukies
Sonntag, 7. Februar, 9.30 bis
11.00 Uhr, Mitgestaltung des
Gottesdienstes

KUW 9. Klasse
Unterricht mit Pfr. Ueli Bukies,
im Spycher
Freitag, 12. Februar,
16.45 bis 18.00 Uhr.

Veranstaltungen

Mittagstisch

Dienstag, 9. und 23. Februar,
wegen Covid-19 abgesagt

Spycherkaffee

Freitag, 26. Februar. ist wegen
Covid-19 abgesagt!

Senior*innen - Nachmittag

Freitag, 12. Februar, ist wegen
Covid-19 abgesagt!

Informationen

Termine zum Vormerken

- Freitag, 5. März Weltgebetstag
- Sonntag, 21. März Regionalgottesdienst in Walperswil

Kirchliche Handlungen

Beerdigung

Barbara Güder-Zauner, Walperswil (Worben), 92 Jahre, Beisetzung am 16. Dezember

Maria Roth-Egli, Walperswil (Aarberg), 88 Jahre, Beisetzung am 23. Dezember

Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren der Kirchgemeinde herzlich zum Geburtstag und wünschen gute Gesundheit und Gottes Segen.

Frau Verena Zesiger-Opliger
Walperswil, am 2. Feb. zum 91.

Frau Lothe Mathys
Walperswil, am 5. Feb. zum 87.

Herr Hans Mathys
Walperswil (Worben), am 13. Feb. zum 83.

Frau Margaretha Maurer-Egli
Walperswil, am 14. Feb. zum 88.

Herr Johann Krebs
Bühl, am 15. Feb. zum 80.

Herr Walter Rohrer
Bühl, am 19. Feb. zum 82.

Frau Klara Mathys-Schnegg
Walperswil, am 27. Feb. zum 84.

Frau Margrit Mathys-Schwab
Walperswil, am 28. Feb. zum 83.



Foto: Marlise Mathys

Ökumenische Kampagne 2021: Klimagerechtigkeit jetzt!

17. Februar bis 4. April

Aufbruch zu einer anderen Art des Überflusses



Laut einer aktuellen Oxfam-Studie (Confronting Carbon Inequality) waren die reichsten 10% der Weltbevölkerung (Jahreseinkommen höher als 35.000 SFr., Quelle sojo.net) in der Zeit von 1990 bis 2015 für 52% des überschüssigen CO₂-Ausstosses verantwortlich. Da separat gerechnet die allerreichsten 1% der Welt (Jahreseinkommen ab 100.000 SFr.) für 15% des CO₂-Gesamtüberschusses gesorgt haben, bleiben damit 37% für die 2-10% «weniger Reichen», was immer noch gut fünfmal mehr ist als der überschüssige CO₂-Ausstoss (7%) der ärmsten 50% der Weltbevölkerung. Die superreichen 1% haben es geschafft, einen doppelt so hohen CO₂-Überschuss wie die ärmsten 50% der Erde zu verursachen ...

Diese Zahlen drücken eine unbequeme Wahrheit aus, vor allem auch deshalb, weil wir im weltweiten Vergleich entweder zu den Reichen oder sogar zu den Allerreichsten gehören. Die Klimakrise und als Folge die Bedrohung der Lebensgrundlagen für viele fordern uns also heraus. Die Länder des globalen Südens sind am stärksten von den Folgen des Klimawandels betroffen, obwohl sie am allerwenigsten dazu beigetragen haben. Sie kämpfen häufiger mit Dürren oder Überschwemmungen. Papst Franziskus bringt es auf den Punkt, wenn er meint, die Erde sei keine Orange, die wir auspressen und dann wegwerfen können. Es sei ein Menschenrecht, Sorge zur Erde zu tragen.

Wenn nun durch mutiges Hinschauen und Hinhören unser Empfinden für Barmherzigkeit und unser Sinn für Gerechtigkeit geweckt werden, führt uns das dazu, dass wir unseren Lebensstil hinterfragen und ändern wollen. Dass wir überlegen, was es heisst, genügsam(er) zu leben. Wir machen dies mit dem Ziel, eine andere Art des Überflusses zu erleben: unbändige Freude darüber, dass wir «weniger» verschwenderisch, aber dafür «mehr» solidarisch mit allen Menschen und der gesamten Schöpfung sind. Und überflüssige Freiheit, indem wir darum bemüht sind, den notwendigen Bedarf von allen zu decken und darauf verzichten, die überflüssigen «Bedürfnisse» von (uns) wenigen zu befriedigen.

Folgende Hilfen dazu können wir als Kirchgemeinde anbieten: Die Fastenkalender mit hilfreichen Informationen und Anregungen zum Handeln werden ab Anfang Februar wieder in unserer Kirche (im Überfluss) aufliegen. Die so genannten Klimagespräche (sechs zusammenhängende Diskussionsabende) werden als ökumenische Veranstaltung in den Monaten März bis Juni angeboten. Für weitere Informationen und (Vor-)Anmeldung bitte im Pfarramt melden (Tel. 032 / 396 11 35). Mit besten Grüßen, Pfr. Ueli Bukies

Adressen

Dorfladen «Mitenand» Baggwil

Claro-Produkte aus fairem Handel. Nahrungsmittel aus biologischer Produktion, Offenkäse, Frischfleisch, Samstagszöpfe und vieles mehr. Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle. Telefon 032 392 30 81.

Eheberatung Biel und Seeland

Beratung, Begleitung und Therapie bei Beziehungs- und Lebensfragen, sowie in zwischenmenschlichen Konflikten und Krisen. Bahnhofstrasse 16, Biel/Bienne, 032 322 78 80

Fahrdienst Schweizerisches Rotes Kreuz

Freiwillige fahren Sie zum Arzt, zur Therapie, ins Spital oder zur Kur (Montag-Freitag). Anmeldung/Information: 032 341 80 80, fahrdienst-seeland@srk-bern.ch

Spitex Seeland Hilfe und Pflege zu Hause

Stützpunkt: Bahnhofstrasse 6, 3270 Aarberg, 032 392 11 56
Öffnungszeiten Stützpunkt: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Telebibel – jeden Tag 3 Minuten Andacht

www.telebibel.ch/basel-bern,
031 372 03 03

Weltladen Radelfingen

Mit Claro-Produkten
Öffnungszeiten: Jeweils 1. Freitag im Monat, 14.00 – 17.00 Uhr, im Schopf, vis-à-vis Pfrundscheune

Berner Schuldenberatung

Beratung und Hilfe bei finanziellen Problemen. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10.30 – 12.30 und 14.00 – 16.00 Uhr
www.schuldeninfo.ch
031 376 10 10

Impressum

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin:
Reformierte Kirchgemeinden, Aarberg, Radelfingen, Barga, Kallnach-Niederried, Kappelen-Werdt, Seedorf, Walperswil-Bühl

Druck:
Ringier Print Adligenswil AG

Regionalredaktion/Layout:
Anja Schwab-Breitenmoser, c/o Evang.-ref. Kirchgemeinde Kallnach-Niederried, Kirchweg 5, 3283 Kallnach, 076 480 33 82, anja.schwab@kirchenregion-aarberg.ch

Bitte wenden Sie sich bei Anliegen, die die Kirchgemeinde betreffen an die Redaktion Ihrer Kirchgemeinde. Die Kontaktangaben finden Sie im Kirchgemeinekopf der Gemeinden.